

07-12-2018

## **BIM-orientierte Lösungen für Tragwerksplaner**

### **RIB stellt auf der BAU 2019 Neuheiten für Statik, Grundbau, FEM und CAD vor**

MÜNCHEN, 07. Dezember 2018. Zur BAU 2019, Weltleitmesse für Architektur, Materialien und Systeme, zeigt die RIB Software SE vom 14.-19. Januar vielseitige Neuerungen für Tragwerksplaner und Prüfengeure.

Am RIB-Messestand präsentiert der Hersteller die neuen BIM-orientierten Lösungen für CAD und FEM und zeigt dabei vielseitige Möglichkeiten einer BIM-integrierten Tragwerksplanung. In ZEICON 19.0 können fortan IFC-Daten übernommen und als räumliches Bauteilmodell dargestellt und weiterbearbeitet werden. Die neue BVBS3.0-Schnittstelle erlaubt in dieser Version den Export von Bewehrungselementen und Einbauteilen nach aktuellem Standard. Für die Berechnung und Bemessung im BIM-Prozess steht iTWO structure fem als völlig neu entwickeltes BIM-Werkzeug zur Verfügung. Über ein integriertes Revit-PlugIn lässt sich das Berechnungsmodell für einzelne Bauteile als Platten und zukünftig auch für ganze 3D-Systeme übernehmen und weiterbearbeiten. Die Ergebnisse aus einer Berechnung und Bemessung können anschließend wieder in Revit dargestellt und zur Bewehrungskonstruktion weiterverwendet werden.

Für den Bereich Fertigteilträger erlaubt das neue Programm FERMO mit intuitiver Benutzerführung den direkten Einstieg in die Bemessung von Stahlbeton- und vorgespannten Spannbettträgern wahlweise mit Ortbetonergänzung für den Hoch- und Brückenbau. Durch die Konfiguration der Programmumgebung, der Funktionalität und der Ergebnisausgabe für Vorbemessung, Kurz-, Lang- und Detaillisten bleibt das Programm stets übersichtlich und effizient. Der integrierte Kippsicherheitsnachweis zu allen Zeitpunkten der Herstellung und Nutzung wird durch eine automatische Kombinationsbildung unterstützt. Diese ermöglicht ebenso die nichtlineare Berechnung im Zustand II für eine äußerst wirtschaftliche Trägerbemessung.

Wirtschaftliche Lösungen erfordern eine hochwertige Bemessungstechnologie. Das zeigt sich auch bei der völlig neu aufgesetzten Programmversion von RTwalls 19.0 für Verbauwände. Die neue Benutzerführung unterstützt den Anwender durch die Vorauswahl des Wandtyps mit einer Schnelleingabe in der Projektbearbeitung. In der neuen Programmfassung lassen sich ab sofort Lastfallkombinationen je Bauzustand für individuelle Grenzzustände und Bemessungssituationen vorgeben. Mit der Nachweisübersicht und der grafischen Ergebnisaufbereitung können Verbauwände wesentlich effizienter optimiert werden als in der Vergangenheit. Die neue, konfigurierbare Ergebnisausgabe rundet RTwalls 19.0 als vielseitig einsetzbare Software im Spezialtiefbau ab.

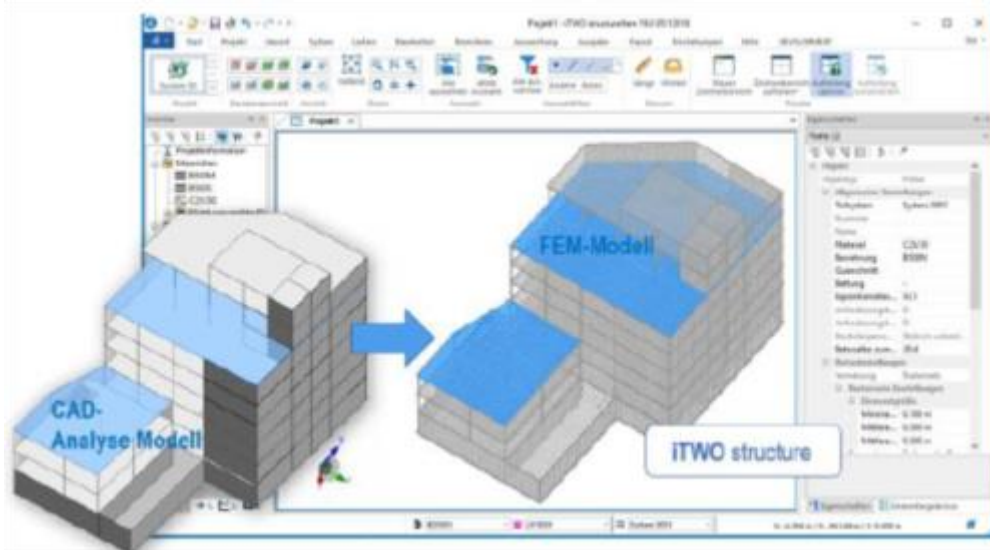
Zusätzlich zu den Anpassungen an die Richtlinie DWA-A 127 wurde das Programm ROHR um die Bemessung von Fließböden ergänzt. Flüssigböden lassen sich im Erd-, Tief- und Straßenbau vorteilhaft einsetzen, wenn es darum geht, Rohrgräben selbstverdichtend und

zeitsparend zu verfüllen und dabei Setzungen gering zu halten. Neben der Erweiterung der Last- und Berechnungsansätze für zeitweise fließfähige, selbstverdichtende Verfüllbaustoffe (ZFSV) wurden auch neue Nachweise für die Bemessung der Rohre eingeführt.

Geschäftsführer Wilfried Zmyslony: „Auch 2018 hat RIB wieder in die Fortschreibung der Produktpalette und ganz besonders in völlig neue BIM-orientierte Softwarelösungen investiert. Besucher der Messe BAU 2019 können sich gleichermaßen über richtungsweisende Software zur Bauteilbemessung, zum Beispiel von Fertigteilen und Verbauwänden, wie auch über Ingenieurwerkzeuge informieren, die den BIM-orientierten Arbeitsprozess des Tragwerksplaners abbilden.“

Interessierte können alle RIB-Produkte und Programmlösungen in Halle C5 am Stand Nr. 309 in Augenschein nehmen und sich unter [www.rib-software.com/news-terminie/messen-und-kongresse/messe-bau-2019](http://www.rib-software.com/news-terminie/messen-und-kongresse/messe-bau-2019) auf der Internetseite des Softwareherstellers direkt anmelden und Termine vor Ort vereinbaren.

## Bilder zur Pressemitteilung:



iTWO structure fem mit Revit PlugIn

Weitere Motive (siehe zip-file zum Download):

Bild 1: ZEICON mit neuer IFC-Schnittstelle und 3D-Viewer

Bild 3: Fertigteilträger im Hoch- und Brückenbau

Bild 4: Neue Programmumgebung für RTwalls

Bild 5: Erdverlegte Rohre mit Flüssigboden

## Über die RIB-Gruppe

Mit über 100.000 Kunden zählt die RIB-Gruppe mit Hauptsitz in Stuttgart zu den größten Softwareanbietern im Bereich technische ERP-Lösungen für das Bauwesen. Gegründet im Jahre 1961 hat RIB in Deutschland eine am Markt führende Position erzielt. Die weltweit größten Bauunternehmen, öffentliche Verwaltungen, Architektur- und Ingenieurgesellschaften sowie Großunternehmen im Bereich des Industrie- und Anlagenbaus rund um den Globus optimieren ihre Planungs- und Bauprozesse durch den Einsatz von RIB-Softwaresystemen. RIB ist in den Regionen EMEA, Nordamerika und APAC mit eigenen Niederlassungen vertreten. Weitere Informationen unter: [www.rib-software.com](http://www.rib-software.com).

### **Pressekontakt:**

tech-PR

Verena Mikeleit M.A.

Rabenwiesenstraße 41

73079 Süßen

Tel.: +49 (0)7162-305 5597

Mobil: +49 (0)172-357 0356

[v.mikeleit@tech-pr.de](mailto:v.mikeleit@tech-pr.de)

### **Unternehmenskontakt:**

RIB Engineering GmbH

Prof. Stefan Kimmich

Vaihinger Straße 151

70567 Stuttgart

[stefan.kimmich@rib-software.com](mailto:stefan.kimmich@rib-software.com)